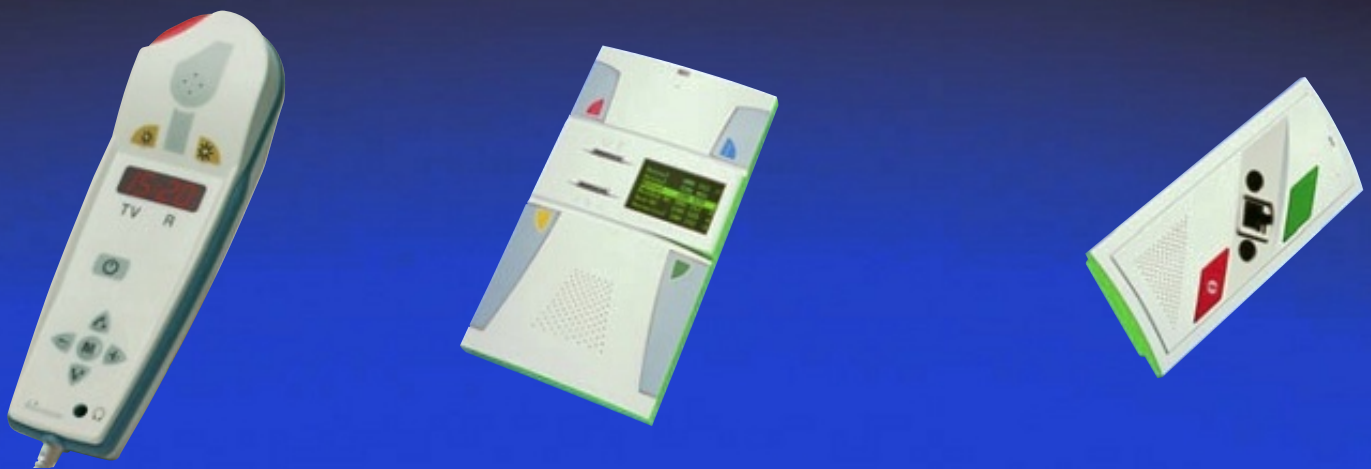


Digitales Kommunikationssystem

clino phon 21



clino-Systeme

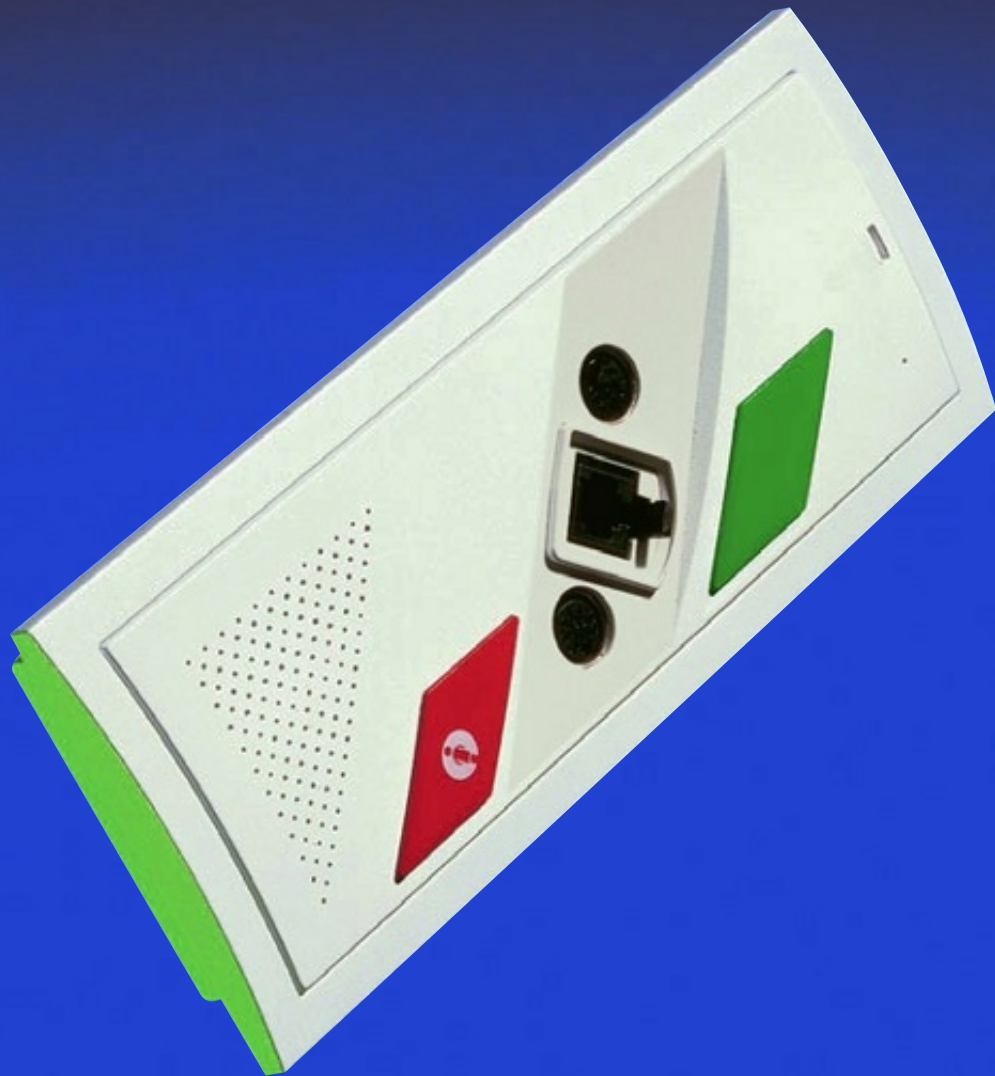
Das digitale Kommunikationssystem clino phon 21 bildet mit den Funktionen Lichtruf, digitales Gegensprechsystem sowie Rundfunk- und TV-Steuerung die Basis für eine neue Patientenkommunikation im Krankenhaus und Seniorenheim. Bedienerfreundliche Endgeräte überzeugen durch Funktionalität und Design. Speziell für das zentralisierte Pflegekonzept bietet clino phon 21 durch seine digitale Sprache, frei oder diskret, eine erstklassige Verständigung zwischen

Einfache Bedienung, höchster Komfort.

Patient und Pflegedienst bzw. Pflegedienst untereinander.

Durch die Ergänzung weniger Baugruppen oder Bediengeräte lässt sich dieses System sehr einfach zu dem multimedialen Kommunikationssystem clino com 21 ausbauen. Die Infrastruktur – Leitungsnetz, zentrale und dezentrale Steuerung – ist bereits für die Funktionen Telefonie, Internet-Zugang und Abrechnung vorbereitet.





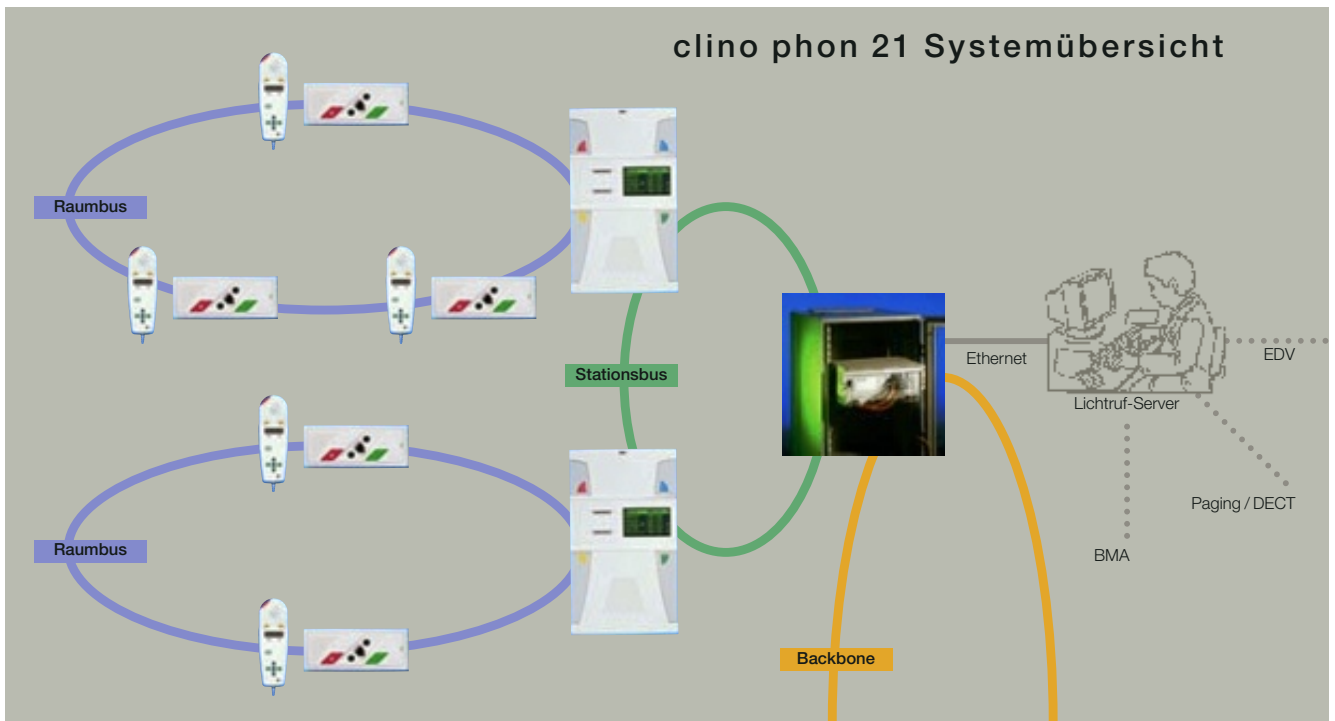
Schnittstelle zur festen Installation – die Bettenelektronik.

- Ruftaste für den Schwesternnotruf
- Abstelltaste, mit der Möglichkeit zur individuellen Rufquittierung in einem Mehrbettzimmer
- Selbstlösende Steckbuchse zum Anschluß des Patientenhandgerätes oder von Birn- und Mehrfachastern

- Lautsprecher und Mikrofon für freies Sprechen am Bett, so dass auch bei Verwendung eines Birntasters die Sprachkommunikation genutzt werden kann – besonderer Vorteil bei zentralisiertem Betrieb

- 7-polige DIN-Buchse für den Anschluss von:
 - parallel betriebenen Birn- und Mehrfachastern

- Schallwächtern
- pneumatische Rufauslöseeinheiten für z.B. motorisch beeinträchtigte Patienten
- 6-polige DIN-Buchse mit sicherer elektrischer Trennung gemäß EN 60950 für den Anschluss medizinischer Geräte – z.B. ein Infusiomat



Eine Vielzahl von Systemschnittstellen bindet clino phon 21 in den vorhandenen Kommunikationsverbund der jeweiligen Einrichtung ein. Hierbei werden insbesondere Kosten durch die integrierte ELA-Funktion eingespart, da die Infrastruktur für die Übertragung von bis zu 16 Rundfunkkanälen bereits im Grundsystem enthalten ist.

Lediglich die zentrale Einspeisung der einzelnen Kanäle erfolgt über ein Audio-Interface in einem der Datenmanagement-Prozessoren, der sowohl zentrale Schnittstelle zum Lichtruf-Server ist als auch stationsübergreifende Steuerfunktionen wahrnimmt.

Neben der klassischen Anbindung von Paging- oder DECT-Systemen für die Alarmerung des ärztlichen oder technischen Dienstes können auch andere Sicherheitsanlagen wie z.B. Brandmelde- oder

Einbruchmeldeanlagen angeschlossen werden.

Selbstverständlich werden über den Lichtruf-Server die Leistungsmerkmale Rufprotokollierung und Rufauswertung, Fernwartung und Ferndiagnose sowie grafische Rufanzeige auf einem zentralen Bedienplatz bzw. auch dezentral in den Stationszimmern bereitgestellt.

Systemaufbau

- hierarchisches Netzwerk
 - Raibus - Stationsbus - Backbone
- Ringstruktur der Bussysteme
 - ständige Überwachung der Komponenten-Funktionssicherheit
- geringe Leitungslängen zwischen den Busteilnehmern ermöglichen die Verwendung von Kunststoff-LWL (POF - Plastic Optical Fibre) – zeitsparende Installation

- standardisierte Systemschnittstelle
 - einfache Anbindung von Fremdsystemen (EDV, PSA, DECT, BMA...)
- umfassendes Netzwerkmanagement
 - Fernwartung
 - leistungsfähige Wartungs- und Analysefunktionen





Abgestimmt auf die Anforderungen der Patienten und Bewohner – das Patientenhandgerät clino phon 21:

- Großflächige Ruftaste mit Findelicht und Beruhigungsleuchte
- Klare Gliederung der Funktionstasten:
 - 2 Lichttasten – gelb
 - 1 Menuetaste zur Funktionswahl TV- / Rundfunksteuerung
- 2 Tasten für die Programmwahl
- 2 Tasten für die Lautstärkeregelung
- 1 Taste Ein / Aus-Funktionen
- Zweigeteiltes Display zur Anzeige der ausgewählten TV- bzw. Rundfunkprogramme; im Ruhezustand Anzeige der Uhrzeit
- Lautsprecher und Mikrofon für diskretes Sprechen zwischen Patient und Pflegedienst
- Klinkebuchse zum Anschluss eines Kopfhörers für Rundfunk- oder TV-Ton
- Umlaufend stoßgeschützt sowie spritzwasserdicht (IP 54) für die besonderen Anforderungen des Pflegealltags
- Selbstlösender Stecker zum Schutz des Anschlusskabels bei hoher Zugkraft

Ihr Fachbetrieb:

Art.-Nr. 797929 • 11/2004 • Änderungen vorbehalten!

Novar GmbH

clino Systeme
Albertstraße 4-8
D-51643 Gummersbach
Telefon +49 (0) 2261/83-0
Telefax +49 (0) 2261/83539

Dieselstraße 2
41469 Neuss
Telefon +49 (0) 2137/17-1
Telefax +49 (0) 2137/17-286

Internet: www.novar.de
E-mail: clino@novar.com